# Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Mr. 22

Ausgegeben Danzig, ben 31. März

1938

Tag

Inhalt:

Geite

30. 3. 1938 2. Rechtsverordnung zur Abänderung der Rechtsverordnung betr. Einführung einer Erlaubnispflicht für ben Handel mit marktregulierten Erzeugniffen der Landwirtschaft und der Fischerei vom 6. 2. 1935 . . . 113

58

## 2. Rechtsverordnung

zufr Abänderung der Rechtsverordnung betr. Einführung einer Erlaubnispflicht für den Sandel mit marktregulierten Erzeugnissen der Landwirtschaft und der Fischerei vom 6. Februar 1935 (G.Bl. S. 386). Bom 30. März 1938.

Auf Grund des § 1 Ziff. 68 und des § 2 des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Staat vom 24. Juni 1933 (G.BI. S. 273) sowie des die Geltungsdauer dieses Gesetzes verlängernden Gesetzes vom 5. Mai 1937 (G.BI. S. 358a) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

### Artifel I

Die Rechtsverordnung betr. Einführung einer Erlaubnispflicht für den Sandel mit marktregulierten Erzeugnissen der Landwirtschaft und der Fischerei vom 6. Februar 1935 (G.Bl. S. 386), abgeändert durch die Verordnung vom 21. April 1936 (G.Bl. S. 170) erhält in § 1 Absat 2 Jiffer 1 folgende Fassung:

1. für Kleinhandelsbetriebe, soweit von ihnen die vorstehend genannten Erzeugnisse vom Großhandel gekauft und unmittelbar an den Verbraucher abgesett werden, es sei denn, daß der Handel im Umherziehen innerhalb oder außerhalb des Wohnorts oder der gewerblichen Niederlassung des Handelstreibenden sowie auf den Märkten betrieben wird.

#### Artifel II

Die Verordnung tritt mit der Verfündung in Kraft.

Danzig, ben 30. März 1938.

Der Senat der Freien Stadt Danzig Huth Rettelsky

L. 1.

(Achter Tag nach Ablauf bes Ausgabetages: 8. 4. 1938.)

# Gescheltutt für die Freie Stadt Dauzig

es and

Ausgegeben Daugig, ben 31. Marg

007

lioune .

Eag

E Aechisverarbnung zur Abänderung der Nechtsverördung detr Einführung einer Erlandnispflicht für den Handel mit marfregnlierten Erzenguisen der Lauweirtschaft nud der Fischeret vom G. 2. 1825 – 113

22

## 8. Nedhidverorbuung

zur Röftndernug der Rechloverordnung betr. Einführung einer Erlaubnispflicht für den Handel mit marktregnliceten Erzeugnisten der Landwirtschaft und der Fischeres vom 6. Februar 1935 (G.Bl. C. 886). Rom 20. ADBest 2028

Ant Grund des S. 1. III. 68 und des S. 2 des Gesehes jur Bedebung der Not von Bolf und Staat vom 24. Juni 1933 (G.Bl. E. 273) sowie des die Gestringsdauer dieses Gesehes verlüngerenden Gesehes von 5. Mai 1937 (G.Bl. E. 358a) wird solgendes mit Gesehestraft verordnete

### 1 loffittE

Die Rechtsverordnung betr. Einstidung einer Erlaudnisoslicht für den Handel nut nacitregulierten Erzeugnillen der Landwirtschaft und der Filderei vom 6. Februar 1935 (G.Bl. S. 386), ab geändert durch die Berordnung vom Lt. Avril 1936 (G.Bl. S. 170) erhält in S. 1 Absah 2. Jisser L folgende Fössung:

1. fle Rleinhandelsbetriebe, sowest von ihnen die vorskehend genannten Erzeugnisse vom Grobhandel gesaust und unmittelbar an den Verbreucher abgeseht werden, es sei denn, daß der Handel im Underziehen innerhalb voer außerhald des Wohnarts oder der gewerblichen Redersassung des Handelsreibenden sowie auf den Martten betrieben wird.

#### Il lefilti

Die Rerarbaung triff mil der Nerfündung in Kraff.

Danzig, den 30. März 1938.

Der Senat der Freien Stadt Danzig Huttelskip

(Thirty Tog and Ablan) bes Husgansinges: 8. 4. 1985.)